

## Gemeinsam gegen Corona in Wesseling

Die Corona-Pandemie betrifft uns alle in Wesseling, im Rhein-Erft-Kreis und darüber hinaus.

Medizin und Wissenschaft, Politik und Verwaltung müssen auf immer neue, unvorhersehbare und dynamische Entwicklungen reagieren. Dabei sind sie stets geleitet von dem Ziel, die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger zu schützen und die Zahl der pandemiebedingten Todesopfer so gering wie möglich zu halten. Die Vorgaben und Regeln, die dafür erforderlich sind, verlangen den Menschen viel ab. Wir alle haben schon im persönlichen Umfeld erlebt, wie belastend die Pandemie wirken kann. Ebenso haben wir immer wieder gesehen, dass sich einige Maßnahmen bewähren, während andere nachgebessert werden müssen.

Niemand sagt, dass jede Anordnung zu jedem Zeitpunkt genau angemessen war. Nichts zu entscheiden wäre jedoch jederzeit das Falsche. Viele der momentanen Einschränkungen sind vor allem erforderlich, um die gesundheitlich besonders Gefährdeten unter uns zu schützen. Wir, die Parteien in Wesseling, sind daher überzeugt, dass wir uns insgesamt auf dem richtigen Weg befinden und mit der Pandemie angemessen umgehen. Nach unserer Wahrnehmung ist die Akzeptanz dieses Kurses insgesamt hoch. Es gibt jedoch eine Minderheit, die den Corona-Maßnahmen aus unterschiedlichen Gründen skeptisch bis ablehnend gegenübersteht und ihren Protest öffentlich zum Ausdruck bringt. Das ist ihr gutes Recht und soll nicht in Frage gestellt werden, wenn die geltenden Vorschriften eingehalten werden.

Aber wir, die Parteien und die Wählergemeinschaft WIR/FWW in Wesseling, sprechen uns entschieden gegen eine öffentliche Verharmlosung der Pandemie aus. Dies ist ein Schlag ins Gesicht der Beschäftigten im Gesundheitswesen und aller Personen, die große Opfer in der Corona-Zeit erbracht haben und noch erbringen. Wir stehen voller Mitgefühl an der Seite derer, die Angehörige und Freunde durch die Pandemie verloren haben oder die unter den gesundheitlichen Folgen einer Covid-Erkrankung leiden.

Die große Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger verhält sich verantwortungsbewusst und solidarisch. Sie beachtet die Vorgaben und stellt eigene Bedürfnisse hinten an. Ihnen ist es nicht zu verdenken, wenn sie sich von denjenigen, die bei den 'Montagsspaziergängen' auf die Straße gehen, provoziert und unwohl fühlen.

Erst recht gilt dies für das medizinische Personal, das seit fast zwei Jahren unter teilweise schwierigsten Bedingungen und persönlichem Gesundheitsrisiko für die medizinische Versorgung und Sicherheit von uns allen sorgt.

Wir alle möchten wieder ein normales Leben ohne Einschränkungen führen. Wir sind erschöpft, frustriert und teilweise wirtschaftlich schwer betroffen. Aber wir wissen, dass der Weg zurück zur Normalität nur gemeinsam gelingen kann.

In Wesseling erfahren wir erfreulicherweise, dass es ermutigende Beispiele für Solidarität, Mitmenschlichkeit und Engagement gibt. Wir erleben es im Krankenhaus und in Pflegeeinrichtungen, in Kitas und Schulen, bei Polizei und Feuerwehr, in Betrieben und Verwaltungen, Netzwerken und Vereinen, Nachbarschaft und Familie. Als Stadtgesellschaft haben wir die Chance, gestärkt aus dieser Krise hervorzugehen. Wir danken allen, die mit ihrem verantwortungsbewussten Verhalten dazu beitragen.

Zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Wesseling werden wir, CDU, SPD, Bündnis90/die Grünen, Die Linke und die Wählergemeinschaft WIR/FWW gemeinsam weiterhin alles unternehmen, was in unseren Möglichkeiten steht, um die Herausforderung der Pandemie zu bewältigen.

Die Mehrheit der Menschen in Wesseling verhält sich hinsichtlich des Themas „Impfen“ solidarisch und rücksichtsvoll. Die Impfung ist im Vergleich zu den Gefahren einer Covid-Erkrankung ohne Impfschutz eine deutlich risikoärmere und medizinisch sinnvolle Maßnahme, ebenso wie das Tragen der Maske und das Abstand halten.

Wir sind überzeugt, dass der Weg aus der Pandemie vor allem über eine flächendeckende Impfung zu erreichen ist. Die hohe Impfbereitschaft in Wesseling und in ganz Deutschland macht Mut und zeigt, dass die Mehrheit der Bevölkerung auch dieser Meinung ist und Verantwortung zeigt.

Dafür möchten wir uns bedanken!

Im Namen der Parteien

**Olaf Krah**

**Oliver Koch**

**Jörg Astor**

**Isabelle Batzdorf**

**Simon Papel**

**Erich Hermans**

CDU  
Wesseling

SPD  
Wesseling

Bündnis90/  
die Grünen  
Wesseling

FDP  
Wesseling

Die Linke  
Wesseling

WIR/FWW  
Wesseling

Wesseling 27 Januar 2022 10:15